Berlin, den 10. September 2026

2026 Top Bus Destination
Busfreundlichste Reiseziele Deutschlands

Die Top 9 stehen fest

Neun Reiseziele – drei Titel: Jetzt entscheidet die Jury

Je drei Städte/Regionen, Erlebniswelten und Sehenswürdigkeiten haben es in die entscheidende Auswahl geschafft. Welche von ihnen als „Top Bus Destination 2026“ ausgezeichnet werden, entscheidet nun die Fachjury. Die drei Gewinner werden am 6. Oktober in Berlin bekannt gegeben.

Die Vorauswahl ist abgeschlossen: Die neun Nominierten des Wettbewerbs „Top Bus Destination 2026“ stehen fest. Mit ihren Angeboten und Konzepten für einen busfreundlichen Tourismus haben sie sich für die entscheidende Runde qualifiziert. Nun geht es um den Titel in ihrer jeweiligen Kategorie.

Mit „Top Bus Destination 2026“ zeichnet der Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) erstmals besonders busfreundliche Reiseziele in Deutschland aus. Im Mittelpunkt stehen Städte und Regionen, Erlebniswelten sowie Sehenswürdigkeiten, die den Reisebus bei der touristischen Planung mitdenken und attraktive Bedingungen für Busreisende und Busunternehmen schaffen.

Das sind die Top 9
Stadt
- Bremerhaven
- Essen
- Lutherstadt Wittenberg

Erlebniswelt
- Autostadt in Wolfsburg
- Europa-Park
- Oskarshausen

Sehenswürdigkeit
- Leuchtenburg
- Marksburg
- Welterbestätte Corvey

Was die neun Nominierten verbindet: Sie zeigen auf unterschiedliche Weise, was möglich ist, wenn der Reisebus von Anfang an in die touristische Planung einbezogen wird. Gute Erreichbarkeit, geeignete Halte- und Parkmöglichkeiten sowie ein überzeugender Service zählen dabei ebenso wie digitale Lösungen, verlässliche Kooperationen und attraktive Angebote für Busgruppen.

Jetzt ist die Fachjury gefragt
In der nächsten Runde bringen Experten aus Busbranche, Tourismus und Politik unterschiedliche Perspektiven in die Bewertung ein. Gemeinsam küren sie die drei Reiseziele, die in ihrer jeweiligen Kategorie das überzeugendste Gesamtpaket bieten.

„Unsere Top 9 zeigen, wie vielfältig Busfreundlichkeit in Deutschland bereits gelebt wird. Jede der nominierten Destinationen bringt eigene Stärken und überzeugende Lösungen mit. Die Entscheidung dürfte unserer Fachjury deshalb nicht leichtfallen. Ich bin sehr gespannt, welche drei Reiseziele am Ende den Titel tragen und mit ihrem Beispiel auch andere Destinationen inspirieren werden“, sagt Christiane Leonard, Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands Deutscher Omnibusunternehmen (bdo).

Neun Nominierte, drei Titel – wer macht das Rennen?
Nach der Jurysitzung werden die drei Gewinner zwar feststehen, öffentlich bekannt gegeben werden sie jedoch noch nicht. Die Entscheidung bleibt bis zur feierlichen Preisverleihung unter Verschluss.

Am 6. Oktober 2026 wird das Geheimnis bei der bdo | Tourismus Werkstatt in Berlin gelüftet. Dann zeigt sich, wer sich erstmals „Top Bus Destination 2026“ nennen darf. Die Gäste der Tourismus Werkstatt können die Top 9 Destinationen an ihren Ausstellerständen besuchen und sich selbst von deren Busfreundlichkeit überzeugen.
Der Wettbewerb wird unterstützt von MAN Truck & Bus Deutschland und Daimler Buses.

Hier geht es direkt zu den Top 9 und weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie hier.

+++

Der Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Spitzenverband der deutschen Busbranche und vertritt die Interessen von rund 3.000 privaten und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Personennahverkehr, Bustouristik und Fernlinienverkehr gegenüber Politik und Öffentlichkeit.

Kontakt: Wera Steiner, Referentin Kommunikation und Öffentlichkeit
Tel.: 030 / 24089 300 | E-Mail: wera.w.steiner@bdo.org

Die EU-Datenschutzgrundverordnung: Hinweis zum Umgang mit Ihren Daten
Dem Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. ist der Schutz Ihrer Daten ein besonderes Anliegen. Mit unseren Newslettern und Veranstaltungshinweisen informieren wir Sie über die Arbeit des Bundesverbandes Deutscher Omnibusunternehmen (bdo) e.V. und wichtige Themen des Busgewerbes. Gerne möchten wir Sie auch in Zukunft über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten. Sofern Sie keine Informationen wie Newsletter und Veranstaltungshinweise mehr von uns erhalten möchten, können Sie uns dies selbstverständlich jederzeit ohne Angabe von Gründen per E-Mail an info@bdo.org oder auf dem Postweg an bdo e.V., Reinhardtstr. 25, 10117 Berlin mitteilen. Sie werden dann die Informationen nicht mehr von uns erhalten. Fragen zum Umgang des bdo e.V. mit Ihren Daten beantworten wir gerne unter info@bdo.org.